

50 Jahre – 50 Orte: **Wo Windräder getestet und vermessen werden**

Rhein-Kreis Neuss / Grevenbroich. 1998 hat die windtest grevenbroich gmbh das erste Windrad auf der Neurather Höhe in Betrieb genommen. Heute blickt das Unternehmen auf eine jahrzehntelange Geschichte des Testfeldes für Windenergieanlagen zurück. Die windtest grevenbroich gmbh ist ein international tätiges Unternehmen mit der Basis in Grevenbroich-Neurath und Mitarbeitenden aus 12 verschiedenen Nationen. Angeboten werden umfassende Ingenieurdienstleistungen nach nationalen und internationalen Richtlinien.

Der Rhein-Kreis Neuss ist als Gründungsgesellschaft mit einem Anteil von 12,5 Prozent am Stammkapital des Unternehmens beteiligt. Weitere Gesellschafter sind das Bundesland Nordrhein-Westfalen, repräsentiert durch die NRW.BANK, die RWE Renewables Europe & Australia GmbH, die TÜV NORD Systems GmbH & Co. KG sowie die Stadtentwicklungsgesellschaft Grevenbroich GmbH. Seit der Gründung der Gesellschaft hat sich Windenergie zu einem weltweit interessanten Geschäftsfeld entwickelt. Denn heute werden auf nahezu allen Kontinenten Windenergieanlagen getestet und betrieben. Seit seiner Gründung hat das Grevenbroicher Unternehmen weltweit über 9.800 Projekte abgeschlossen; seit 2014 gibt es eine Tochtergesellschaft in den USA.

Die windtest grevenbroich gmbh ist einer der wenigen Anbieter, die für die Vermessung neuer Windenergieanlagen akkreditiert sind. Bevor eine Windenergieanlage in Betrieb genommen wird, muss sie umfangreiche Tests durchlaufen und optimiert werden. Auf dem 1,4 Quadratkilometer großen Testfeld, das etwa 350 Fußballfeldern entspricht, werden Prototypen aus aller Welt vermessen. Da dieses auf einer Abraumhalde liegt, sind die Windverhältnisse dort überdurchschnittlich gut und somit für die Untersuchungen perfekt geeignet. Aktuell haben fünf Windenergieanlagen gleichzeitig Platz

auf dem Testfeld. In der Regel werden die Windenergieanlagen nach sieben Jahren Betriebszeit zurückgebaut und durch neue Prototypen ersetzt.

Auf der Neurather Höhe werden aktuell Binnenland-Windenergieanlagen mit einer Nennleistung von 5 kW bis 5 500 kW getestet. Auftraggeber sind in der Regel die Herstellerfirmen als Besitzer der Windenergieanlagen. Die Anlagenhersteller nutzen die gesammelten Daten aus den verschiedenen Messungen, um die Komponenten sowie die mechanischen, dynamischen oder elektrischen Eigenschaften der Windenergieanlagen zu optimieren.

Die Aufgaben der windtest grevenbroich gmbh beschränken sich nicht nur auf Vermessungen in den Bereichen Leistung, Lasten, elektrische Eigenschaften und Schall, sondern gehen noch weiter: Auch Beratung, Gutachten und die Betreuung und Unterstützung von Windpark-Entwicklern, Banken und Versicherungen zum Beispiel mit Standortgutachten, Schall- oder Schattenwurfprognosen gehören zum Dienstleistungsspektrum.

Das Unternehmen bietet auch Führungen über das Windtest-Feld für interessierte Gruppen an. Anfragen dazu nimmt Frau Ellen Hahn per Mail entgegen: ellen.hahn@windtest-nrw.de.

Infos

windtest grevenbroich gmbh, Frimmersdorfer Str. 73a, 41517 Grevenbroich, Tel. 02181 22 78-0, E-Mail: info@windtest-nrw.de; Homepage: <https://www.windtest-nrw.de/das-unternehmen.html>

Anlässlich des 50-jährigen Kreisjubiläums stellt der Rhein-Kreis Neuss im Rahmen der Serie „50 Jahre – 50 Orte“ wöchentlich verschiedene Orte vor. Alle Porträts werden im Laufe des Jahres auf der Homepage des Kreises veröffentlicht unter dem Link www.rhein-kreis-neuss.de/50-jahre.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Petra Koch
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Bildtext:

**Auf der Neurather Höhe getestet und vermisst die windtest grevenbroich gmbh Windkraftanlagen.
Foto: windtest grevenbroich gmbh
Abdruck frei!**

Impressum:

**Rhein-Kreis Neuss
Der Landrat
Pressesprecher
Benjamin Josephs (V.i.S.d.P.)
Oberstr. 91
41460 Neuss
Tel.: 02131/928-1300**